



Niederschrift

Bezeichnung: Sitzung des Marktgemeinderates (Jahresausklang)
Sitzungstag: Mittwoch, den 19.12.2012
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Bauernhof-Cafe "Bumbaurhof", Ried
Vorsitz: Josef Kreitmeir

Anwesend sind:

| Name | Funktion | Anwesenheit |
|------------------------|---------------------------|--------------------|
| Kreitmeir, Josef | 1. Bürgermeister | |
| Lachner, Johann | 2. Bürgermeister | |
| Blumenschein, Philipp | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Böck, Hubert | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Böck, Josef | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Böller, Karl | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Böller, Paul | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Ebert, Helmut | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Eschenbecher, Hermann | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Fischer, Stefan | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Geier, Andreas | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Geißler, Anna Maria | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Keller, Peter | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Loderer, Thomas | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Obesser, Franz | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Pohl, Manfred | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Reichlmair jun., Simon | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Socher, Florian | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Stahl, Ewald | Marktgemeinderatsmitglied | |
| Weigl, Georg | Marktgemeinderatsmitglied | |

| | |
|----------------------|---------------------------|
| Wessner, Hans | Marktgemeinderatsmitglied |
| Ebner, Florian | Ortssprecher |
| Schellenberger, Olaf | Ortssprecher |
| Mayershofer, Klaus | Verwaltung |
| Schönecker, Andrea | Verwaltung |
| Luksch, Monika | Verwaltung |

Gäste zum Jahresausklang 2012:

Willhelm Kirchensteiner Ehrung für Verdienste um den Markt Markt Indersdorf

Jahresrückblick des 1. Bürgermeisters beim Treffen des Marktgemeinderates zum Jahresausklang am 19.12.2012 im Bauernhof-Cafe Bumbaurhof in Ried

Der Bericht des 1. Bürgermeisters gibt einen Überblick über die Schwerpunkte der vom Marktgemeinderat geleisteten Arbeit verbunden mit dem Dank an die Mitglieder des Gremiums für die konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde und der Bürgerinnen und Bürger.

Einige Daten aus der Gemeindeverwaltung und ein Blick in das kommende Jahr vervollständigen den Bericht.

Die Arbeit der Gremien

Die Gremien tagten wie folgt:

| | |
|----------------------------|--------------------|
| Marktgemeinderat | 11 Sitzungen |
| FNP Sondersitzung | 3 Sitzungen |
| Hauptausschuss | 8 Sitzungen |
| Sozialausschuss | 1 Sitzung |
| Jugendausschuss | 2 Sitzungen |
| Bauausschuss | 12 Sitzungen |
| Umweltausschuss | 3 Sitzungen |
| Rechnungsprüfungsausschuss | 1 örtliche Prüfung |

Daten aus der Verwaltung

Bauverwaltung

115 Bauanträge, stand 17.12.2012

Abgeschlossen wurden 5 Bauleitplanverfahren, davon drei Bebauungspläne, 1 Flächennutzungsplanänderung, 1 Außenbereichssatzung

Im Verfahren:

- 1 Flächennutzungsplanneuaufstellung
- Teilflächennutzungsplan Windkraft
- 3 FNP-Änderungen
- 4 Bebauungsplanneuaufstellungen
- 1 Innenbereichssatzung
- 7 Bebauungsplanänderungsverfahren

Tiefbau Maßnahmen 2012 fertig gestellt

- Kreisverkehr Kreuzung Ludwig-Thoma-Straße / Dachauer Straße (DAH 3/St 2050)
- Erstmögliche Herstellung Dieffenbrunnerstraße

- Erstmalige Herstellung Zufahrt Schneiteranwesen (Freisinger Straße)
- Geh- und Radweg Langenpettenbach – Pipinsried (entlang DAH 2)
- Außenanlagen Haus für Kinder
- Sanierung der Glonnbrücke Sportplatzweg – Derzeit Herstellung eines Fahrbahnprovisoriums, Fertigstellung in 2013
- Holzhauser Straße – Teilerneuerung der Fahrbahndecke
- Ergänzung Gehweg an der St 2050 mit Verbreiterung der Fahrbahn im Bereich der Kreuzung Sigmertshauser Straße/ Münchner Straße
- Deckenbau GVStr. Langenpettenbach – Senkenschlag
- Urnenwand am Friedhof – BA 01 mit 21 Nischen, Fortsetzung nach HH-Lage sowie Bedarf in den Folgejahren, Endausbau mit 84 Nischen – Bedarf für Markt Indersdorf in den nächsten Jahren gedeckt

Tiefbau Maßnahmen 2013 geplant

- Erstmalige Herstellung Emmeranstraße
- Erstmalige Herstellung Wassersschlag
- Beginn Ausbau Ludwig-Thoma-Straße , aufgeteilt in zwei Bauabschnitte (2013/14) wegen Umfang und Verkehrsführung sowie Förderung
- Kanalsanierung / Hydraulische Überrechnung / Betriebserlaubnisverlängerung KA Markt Indersdorf
- Kanalsanierung Ortsteil Kloster, 2013 Beginn, Dauer 2013 - 2015
- Kanalisation in Gundackersdorf – Beginn 2013, Fertigstellung 2014
- Vorbereitung Erneuerung der OD St 2050 Langenpettenbach (Gründerwerb für den Gehweg, Planungen, Kanalinstandsetzung)
- Sanierung Vorplatz Mesnerhaus
- Ergänzung fehlender Gehweg an der Dachauer Straße ab dem Bahnübergang in Karpfhofen
- Beginn Jugendfreizeitgelände am Sportgelände Markt Indersdorf
- Planmäßige Straßensanierung nach Konzept

Hochbaumaßnahmen 2012 fertig gestellt

- Neubau der Bauhofhalle in Markt Indersdorf
- Aufdach-PV-Anlage, Kläranlage Markt Indersdorf
- Schneiderturm, Maßnahme unter anderem mit Mitteln des Bayerischen Städtebauförderprogramms gefördert, dadurch Beteiligung durch den Markt (auf die Städtebauförderung entfallenden Eigenmittel des Marktes in Höhe von 62.000 €)

Hochbaumaßnahmen 2013 geplant

- Energetische Teilsanierung Wohnanlage in der Cyclostraße
- Instandsetzung Dach und Fassade Altbau Haus für Kinder, DIOVA-Gebäude
- Instandsetzung des alten Lehrerwohnhauses in Niederrot als Projekt der Mittelschule Markt Indersdorf

Finanzverwaltung

Die Finanzsituation des Marktes Markt Indersdorf (Stand 17.12.2012):

Das Haushaltsjahr 2012 zeichnet sich weiterhin durch stabile und kräftig steigende Einnahmen aus der Gewerbesteuer aus.

Wir haben aktuell etwa 2,5 Mio. € zu verzeichnen und das Rechnungsjahr 2012 ist noch nicht abgeschlossen. Auch beim Einkommensteueranteil konnten wieder Mehreinnahmen verbucht werden. Ferner erhielt der Markt Mehreinnahmen bei der Schlüsselzuweisung als im Haushaltsplan 2012 eingeplant waren.

Allerdings führen diese Mehreinnahmen wieder dazu, dass der Markt bereits im nächsten Jahr allein bei der Kreisumlage eine erneute Erhöhung zu erwarten hat.

Im **Verwaltungshaushalt** wird das Gesamteinnahmenvolumen aufgrund der Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, dem Einkommensteueranteil und der Schlüsselzuweisungen um etwa 635.000,00 € über dem Haushaltsansatz liegen.

Im **Vermögenshaushalt** konnte auf der Einnahmenseite der geplante Grundstücksverkauf am Marktplatz hinter dem Holdenried durchgeführt werden. Der Grundstücksverkauf „Hammer-schmiedweg Süd“ ist abgeschlossen, die Einnahmen hierfür werden in 2013 erwartet, während die Grundstücksverkäufe „Eichenweg“ noch nicht realisiert sind. Die Investitionszuweisung vom Land für den Kreisverkehr Dachauer Str./Ludwig-Thoma-Str. in Höhe von 322.000,00 € ist zum größten Teil eingegangen, der Restzuschuss wird in 2013 erwartet. Die Restzuweisung für die Errichtung einer weiteren Hortgruppe am Haus für Kinder in Höhe von 65.000,00 € konnte vereinnahmt werden, während die restliche Zuweisung für die städtebauliche Sanierungs- u. Entwicklungsmaßnahme "Schneiderturm" noch nicht eingegangen ist.

Die größten Ausgaben im **Vermögenshaushalt** waren im Jahr 2012 die Fertigstellung der Außenanlagen am Haus für Kinder, der Bauhofneubau, die Sanierung der Glonnbrücke, der Bau des Kreisverkehrs Dachauer Str./Ludwig-Thoma-Str., sowie der Ausbau der Freisinger Straße (ehem. Schneiteranwesen) und der Dieffenbrunnerstraße.

Daneben wurden aber auch geplante Maßnahmen wie die städtebauliche Sanierung im Bereich des Mesnerhauses, Schneiderturm und Marienplatz, die Straßenbaumaßnahme an der Emmeranstraße und des Wasserschlags, der Erwerb von Grundstücken am Eichenweg, der Geh- und Radweg an der Dachauer Straße, der Kanal im Bereich Kloster Indersdorf, der Anschluss des Ortsteils Grundackersdorf an die Kläranlage Markt Indersdorf, bisher nicht oder nur teilweise realisiert.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die seit 3 Jahren recht erfreuliche finanzielle Entwicklung des Marktes weiter anhält.

Durch die stark gestiegenen Einnahmen bei der Gewerbesteuer und der Mehreinnahmen bei der Einkommensteuer sowie der Minderausgaben im Vermögenshaushalt wird es dieses Jahr statt der eingeplanten Rücklagenentnahme wieder eine Rücklagenzuführung geben.

Ob der positive Trend jedoch anhält, vermag niemand zu sagen. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer sind keine langfristig planbare Größe. Für eine nachhaltige Haushaltskonsolidierung ist es daher wichtig, rückläufige Steuereinnahmen, aber gleichzeitig zu leistende Ausgaben u. a. die Kreisumlagen durch entsprechende Rücklagenentnahmen ausgleichen zu können.

Personalverwaltung:

Der vom Marktgemeinderat beschlossene Stellenplan weist für das Jahr 2012 **72,06 Planstellen** aus, auf denen infolge von Teilzeitbeschäftigung **96 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 9 Auszubildende**, beschäftigt werden.

Die Stellen verteilen sich wie folgt auf die nachfolgenden Aufgabengebiete:

| | | |
|---|--|--------------|
| Verwaltung Rathaus | | 19,89 |
| Kindertageseinrichtungen, Mittagsbetreuung, Bücherei | | 30,90 |
| Kläranlage/Kanalnetz | | 3,50 |
| Bauhof/Gebäudeunterhalt | | 8,77 |
| Azubi/Praktikanten | | 9,00 |
| Stellen insgesamt: | | 72,06 |

Daneben erhalten 24 ehrenamtlich tätige Personen eine Aufwandsentschädigung (Ehrensoldempfänger, ehrenamtlicher Bürgermeister, Feuerwehrkommandanten und Gerätewarte).

Im Jahr 2012 wurden 11 neue Mitarbeiter eingestellt, davon 7 Auszubildende/Praktikanten, 3 Mitarbeiterinnen für die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen (Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen) und sowie 1 Mitarbeiter für den gemeindlichen Bauhof, nach dem unerwarteten Tod von Hans Lachner

Insgesamt 11 Mitarbeiter bzw. Auszubildende sind 2012 aus dem Dienst des Marktes Markt Indersdorf ausgeschieden.

Die Personalkosten wurden mit 3.163.000 € veranschlagt und im Haushaltsplan 2012 ausgewiesen. Der Haushaltsansatz wurde nicht überschritten.

Einwohnermeldeamt:

| | 2010 | 2011 | 2012 (Stand 12.12.2012) | Erhöhung/Minderung % |
|--|-------|-------|-------------------------|----------------------|
| Geburten | 71 | 74 | 65 | - 12,16 % |
| Sterbefälle (nur gemeindebezogen) | 95 | 103 | 81 | - 21,35 % |
| Eheschließungen (nur gemeindebezogen) | 58 | 66 | 68 | + 3,03 % |
| Wegzüge | 462 | 540 | 520 | - 3,70 % |
| Zuzüge | 497 | 602 | 603 | ./. --- |
| Einwohner (mit Hauptwohnsitz) | 9.423 | 9.477 | 9.534 | + 0,60 % |

Standesamt:

Der Standesamtsbezirks Markt Indersdorf und umfasst die Gebiete der Gemeinden Markt Indersdorf, Petershausen, Röhrmoos, Vierkirchen und Weichs. Dies sind derzeit ca. 29.400 Einwohner.

Beim Standesamt Markt Indersdorf wurden u. a. beurkundet: (Stand: 08.12.2012)

122 Eheschließungen, davon Bürger aus

| | |
|-------------------------|-----------|
| Markt Indersdorf | 44 |
| Petershausen | 26 |
| Röhrmoos | 19 |
| Vierkirchen | 20 |
| Weichs | 5 |
| Auswärtige | 8 |

216 Sterbefälle, davon verstorben in

| | |
|-------------------------|------------|
| Markt Indersdorf | 126 |
| Petershausen | 23 |
| Röhrmoos | 19 |
| Vierkirchen | 19 |
| Weichs | 29 |

3 Hausgeburten, davon Bürger aus

| | |
|-------------------------|----------|
| Markt Indersdorf | 1 |
| Röhrmoos | 2 |
| Weichs | 1 |

2 Lebenspartnerschaften, davon Bürger aus

| | |
|------------|--------------|
| Röhrmoos | 1 (männlich) |
| Auswärtige | 1 (weiblich) |

| |
|----------------------------------|
| Ausblick in das Jahr 2013 |
|----------------------------------|

Neben den bereits genannten Hoch- und Tiefbauprojekten wird sich der Markt im kommenden Jahr insbesondere mit folgenden Themen zu befassen haben:

- Teilflächennutzungsplan „Windkraft“
- Glasfaserausbau in Gemeindebereich
- Neugestaltung Marktplatz
- Ausbau Linie A – weiterhin gilt:
voraussichtliche Inbetriebnahme 2014